



EINLADUNG ZUR DISKUSSION

Hartz IV überwinden

Was sind die Bausteine einer „neuen sozialen Agenda“?

Montag, 17. September 2018, 17:00 Uhr

Reformationskirche

Wiciefstraße/Ecke Beusselstraße in 10551 Berlin
(S-Bhf. Beusselstraße oder Bus TXL, M27, 106, 123)

Mit dem Regierenden Bürgermeister **Michael Müller** und der Diakoniedirektorin **Barbara Eschen**, Sprecherin der Nationalen Armutskonferenz

Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Eintritt ist frei.

Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller wirbt für eine „neue soziale Agenda“. Anfang des Jahres hatte seine Idee für ein „Solidarisches Grundeinkommen“ eine breite Debatte über die Zukunft von Hartz IV ausgelöst. Im Juni hat nun die Bundesregierung einen Entwurf für einen „Sozialen Arbeitsmarkt“ vorgelegt. Der Arbeitskreis Arbeit, Teilhabe, Gerechtigkeit in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz möchte die Diskussion über die Zukunft der sozialen Mindestsicherung und den Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit wieder aufnehmen und vertiefen:

- Was sind die Schritte, die jetzt gegangen werden können, um Hartz IV zu überwinden?
- Wie kann eine sanktionsfreie Grundsicherung aussehen?
- Was sind die weiteren Bausteine einer „neuen sozialen Agenda“?

Um planen zu können, bitten wir um Anmeldung über das Berliner Arbeitslosenzentrum,
Tel. (030) 2 00 09 40 15 oder anmeldung@berliner-arbeitslosenzentrum.de

Veranstalter

ARBEITSKREIS ARBEIT – TEILHABE – GERECHTIGKEIT
IN DER EVANGELISCHEN KIRCHE BERLIN-BRANDENBURG-
SCHLESISCHE OBERLAUSITZ

Diakonie 
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz

BALZ
BERLINER ARBEITLOSENZENTRUM

 **EVANGELISCHE KIRCHE**
Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf

Evangelischer
Kirchenkreis
Berlin Stadtmitte



Diakonie 

Regionale Diakonische Werke
in Berlin und Brandenburg

cefo Mobil
Kirche • Campus • Unity

Kooperationspartner

nak 
Nationale Armutskonferenz

Mit freundlicher Unterstützung von:

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend


GlücksSpirale